

Jetset Journals


no.1

2026

PEKING

3 Tage

Stadtguide



a travel guide

SUMMARY

01.

INTRO

Alles, was du vor deinem Aufenthalt in Peking wissen solltest.

p.3

03.

DAY-TO-DAY

Eine mögliche Tagesplanung für einen 3-tägigen Aufenthalt in der chinesischen Hauptstadt.

p.7



02.

HIGHLIGHTS

Meine Top 10 Must-see Orte in Peking, sowie Tipps und Tricks!

p.4

04.

WHERE TO EAT

Die besten Restaurants und Cafes der Stadt, die du definitiv nicht verpassen solltest.

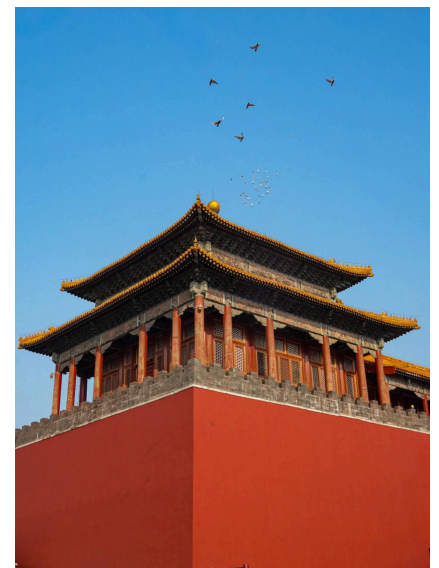
p.8

05.

WHERE TO SLEEP

Meine Empfehlung für eine Unterkunft, um deinen Aufenthalt bestmöglich zu genießen.

p.9





INTRO

Peking – die Hauptstadt Chinas bietet eine lange und interessante Historie, einige der bekanntesten Sehenswürdigkeiten des Landes, eine angenehme ruhige Atmosphäre in den traditionellen Hutongs und eine großartige Kulinarik.

Von Europa gibt es nach Peking einige Direktflüge. Vom Flughafen nimmt man in Peking, wie in nahezu allen chinesischen Städten, unkompliziert und günstig ein Didi (chinesisches Uber), das einen in ca. 30 Minuten ins Stadtzentrum bringt. Auch innerhalb der Stadt ist Didi die beste Wahl. Wichtig ist, dass man sich vorab die beiden wichtigsten Zahlungs-Apps, Alipay und WeChat herunterlädt und seine Kreditkarte dort hinterlegt.

Neben den drei erwähnten Apps, kann ich außerdem auch die eSIM über Airalo empfehlen, die direkt einen VPN inbegriffen hat, denn ohne VPN kann man in China viele westliche Apps wie WhatsApp, Instagram oder Google Maps nicht nutzen. Die Alternative zu Google Maps ist in China AMap. Als Aufenthaltsdauer sollte man schon drei Tage in der chinesischen Hauptstadt einplanen.

In diesen 3 Tagen kann man die historischen und kulinarischen Highlights der Stadt genießen und von hier aus auch die Chinesische Mauer als eines der sieben Weltwunder der Moderne besuchen. Die Fahrt hierhin dauert je nach anvisiertem Abschnitt 1-2 Stunden.

HIGHLIGHTS



01.

Verbotene Stadt

Die Verbotene Stadt ist sicher so ziemlich jedem ein Begriff und ihren Namen hat sie daher, dass der Zugang zu der riesigen Tempelanlage für die einfache Bevölkerung "verboten" war.

Heute kann man die unterschiedlichen Paläste und Gärten auf einer Fläche von über 700.000qm besuchen, sollte allerdings möglichst früh kommen, bevor es zu voll wird. Außerdem müssen Tickets mindestens eine Woche im Voraus gekauft werden.



02.

Himmelstempel

Auch der Himmelstempel zählt zu den bekanntesten Highlights in Peking.

Einst beteten hier die Kaiser der Ming- und Qing-Dynastien für eine gute Ernte.

Heute ist der schön verzierte blaue Tempel mit der schönen Gartenanlage ringsum einen Besuch wert. Auch für den Himmelstempel kann man Tickets vorab online über die üblichen Plattformen kaufen, der Reisepass dient als Ticket.



03.

Chinesische Mauer

Zwar findet man Teile der Chinesischen Mauer über das ganze Land verteilt, am besten kann man einen Besuch allerdings von Peking aus planen. Die drei bekanntesten Anlaufstellen sind Badaling, Mutianyu und Jinshanling, deren Entfernung zum Stadtzentrum in der Reihenfolge zunimmt, dafür ist es in Jinshanling am ruhigsten. Man gelangt zu dem Weltwunder mit einer Tour oder auch mit dem Didi.



04.

Wangfujing Street

Die Wangfujing Shopping Street beheimatet einige der größten Malls und Shopping-Stores der Stadt und lohnt deshalb einen Besuch, wenn man nach lokalen oder internationalen Produkten sucht.

05.

Lama Tempel

Der Lama Tempel ist eine weitere interessante Tempelanlage. Hier kann man Angehörige des Lamaismus und Mönche beim Beten beobachten.

06.

Sommerpalast

Der Sommerpalast liegt etwas außerhalb, eignet sich allerdings hervorragend für einen (Halb-)Tagesbesuch, wenn man die Zeit hat, die schönen Seen und Gärten rund um den Tempel zu genießen und einen Spaziergang zu machen.

07.

Jingshan Park

Auch der Aufstieg auf den Jingshan Park lohnt sich, denn von hier hat man einen schönen Blick in alle Richtungen und insbesondere von oben auf die Verbotene Stadt. Der Eintritt ist sehr günstig.



08. Tian`anmen Platz

Ein weiterer bekannterer Ort in Peking ist der Tian`anmen Platz, der Platz des Himmlischen Friedens.

Er liegt im Zentrum der Stadt und ist mit 40 ha der größte befestigte Platz der Welt. An ihn grenzen das Nationalmuseum und das Mausoleum Mao Zedongs. Morgens und abends findet hier die Flaggenzeremonie statt.

09.

Hutongs

Auch die Hutongs, in denen viele der Chinesen leben, gehören zu Peking. Rollerfahrer, Autos und Fahrräder quetschen sich hier durch die engen Gassen. Besonders empfehlenswert sind die Wudaoying und Nan Luo Gu Xiang Hutongs mit zahlreichen guten Restaurants und Cafés. Die Kaffee-Qualität in China hat uns wirklich sehr überrascht.



10. Food

Aber nicht nur in Sachen Kaffee, auch essenstechnisch hat Peking einiges zu bieten und die besten Restaurants liste ich euch unten auf.

Hier bekommt man klassische chinesische Speisen wie Dumplings, Nudelgerichte oder Suppen. Das Highlight der Pekinger Küche ist allerdings sicherlich die Peking-Ente, mit leckeren Beilagen.



DAY TO DAY

Tag 1 – Nachdem wir an unserem ersten Tag früh morgens gelandet und mit einem Didi zum Hotel gefahren waren, fuhren wir anschließend direkt weiter zum Nan Luo Gu Xiang Hutong, wo wir uns einen Kaffee beim Stillwater Café holten.

Von hier schlenderten wir durch die Gassen des Hutongs, am Bell & Drum Tower vorbei und bis zum Lama Tempel.

Auf dem Weg stoppten wir noch für ein kleines Mittagessen beim Xianlaoman Restaurant. Nachdem wir nachmittags noch den Blick vom Jingshan Berg genossen hatten, suchten wir uns ein Abendessen bei unserem Hotel – Lanzhou.

Tag 2 – Am zweiten Tag starteten wir dann mit einem morgendlichen Besuch der Verbotenen Stadt. Nachdem wir uns hierfür ordentlich Zeit genommen hatten, fuhren wir anschließend zum Qianmen-Viertel, auf einen Snack und auf einen Kaffee beim Peoples Cafe.

Um die Mittagszeit besichtigten wir dann noch den Himmelstempel mit dazugehöriger Parkanlage.

Für ein spätes Mittagessen ging es zu Siji Minfu, wo wir Pekingente probierten. Um 17:30 hatten wir dann noch den Slot zur Flaggenzeremonie beim Tian'anmen Platz gebucht und aßen anschließend auf der Wangfujing Street.

Tag 3 – Für unseren letzten Tag in Peking hatten wir uns dann noch ein Highlight aufgehoben – mit einem Didi (den wir inklusive Rückfahrt über unser Hotel gebucht hatten) fuhren wir früh morgens zur Jinshanling Great Wall. Als wir dann gegen Nachmittag zurückkamen, gab es noch Mittagessen bei Fangzhuanchang 69, bevor wir den Nachmittag im Wudaoying Hutong mit einem Kaffee bei Metal Hands ausklingen ließen und abends bei Yin & Out zu Abend aßen.

Tag 4 – Am nächsten Tag ging es dann früh weiter.

WHERE TO EAT

* check AMap for Location

Restaurants:

★ Siji Minfu

Ausgezeichnete Peking-Ente (2 Stores)
32 Dengshikou W St, Dongcheng, Beijing

● Xianlaoman Restaurant

Sehr leckere Dumplings/Gyozas
316 Dongsì N St, 东四 Dongcheng, Beijing

● Fangzhuanchang No.69*

Typisches Nudelgericht, leckerer Pudding
Beijing, Dongcheng, 方砖厂胡同69号院



● Huifeng Old Dumpling

Weitere gute Adresse für Dumplings
Xicheng District, 西四北大街乙199号 邮政编码:

● Yin & Out Lijiang Theme

Unterschiedliche chinesische Gerichte
1 Sanlitun N St, 使馆区 Chaoyang, Beijing



Cafés:

● Jingshui StillWater Café*

Nettes und stylisches Café, guter Kaffee
Gulou East Street (Check on AMap)

● Metal Hands Coffee

Café in Wudaoying Hutong, netter Style
61 Wudaoying Hu Tong, 国子监 Dongcheng

★ People Cafe*

Leckerer Kaffee & Limonaden
Qianmen Branch (Check on AMap)

In Peking, und China allgemein, darf man sich nicht von Google Bewertungen leiten lassen. Die Empfehlungen hier haben wir alle persönlich getestet und können sie weiterempfehlen, manche findet man nur bei AMap, nicht Google Maps.

WHERE TO SLEEP

Auch in Peking gibt es unterschiedliche ausgezeichnete Hotels und Unterkünfte. Wir haben uns bei unserem Aufenthalt für das

Happy Dragon City Culture Hotel

entschieden und waren sehr zufrieden.

Das Hotel war zentral in einem Hutong gelegen, es gab kostenloses Wasser und die Mitarbeiterinnen waren sehr freundlich und hilfsbereit.

Hier geht's zum Hotel:



**Danke fürs Lesen und mehr Details findest du auf
meiner Website oder Instagram & TikTok!**



jetset_journalist

<https://www.jetset-journals.com>